

Beflügelt

Typologien, die auf den ersten Blick als hässlich und deformiert empfunden werden, zwingen uns, die Figur noch einmal zu betrachten. In dieser Zeit erleben wir die Emotionalität darin, die Einsamkeit in der Gesellschaft, aber auch die Begeisterung, Liebe, Übertreibung und Fantasie. Und plötzlich befinden wir uns in einer Ecke dieser Szene.

Apfel und Flügel sind die Markenzeichen Aslantepes. Wir finden ihn nahezu in allen Werken, mal mehr, mal weniger offensichtlich.

Sie will die Betrachter ihrer Werke bewusst in die Irre führen und verwirren. Verschiedene Themen aus unterschiedlichen Epochen würfelt sie collage-artig zusammen. Die Bezüge, die sie in einem Moment herstellt, zerstört sie im anderen Moment und kontextualisiert sie neu. Sie selbst beschreibt ihre Kunst als provokativ und humorvoll. Die Figuren ihrer Werke sind oftmals an der Grenze zur Karikatur. In jedem Fall, sei es in den Gemälden oder den Skulpturen, wird ihre hohe Wertschätzung für das Detail deutlich.

Licht: Serge Le Goff

Material:

Figuren aus Ton und Pappmaché